

Aus der Praxis für die Praxis: Von Servicepartner SCHOBER Beratung für Logistik

Was tun, wenn die Transportkosten aus dem Ruder laufen?

Auch im Groß- und Außenhandel sind die Transportkosten in den letzten Jahren stark gestiegen, egal ob mit oder ohne eigenen Fuhrpark. Tatsächlich wird es immer kostenintensiver, einen eigenen Fuhrpark zu unterhalten und Transporte durchzuführen. Die Gründe dafür sind vielseitig: Der Fahrermangel erfordert höhere Löhne; die Preise für Kraftstoff sind wieder gestiegen, Kosten für Ad Blue und die Maut – nun auch auf Bundesstraßen – schlagen zu Buche. Zunehmende Staus bedeuten Zeitverluste; dadurch erfolgen weniger Transporte im selben Zeitraum. Auch dadurch steigen die Transportkosten je Sendung.

Frühe Planung senkt die Kosten

Deshalb ist es als Unternehmen wichtig zu analysieren, welche Positionen man selbst beeinflussen kann, um dem Spediteur eine Kalkulation mit dem spitzen Bleistift zu ermöglichen. Beispielsweise erleichtert eine



frühe Avisierung des zu transportierenden Volumens am Vortag dem Spediteur die Planung! Ebenso lohnt sich oftmals die Prüfung einer Zusammenfassung des Transportvolumens innerhalb einer Woche, also die Bündelung von Sendungen an denselben Kunden oder in dieselbe Region. Eine Sendung, die „mitreist“, kostet nur einen Bruchteil einer Sendung, die „alleine“ transportiert wird!

Verladung ist „die halbe Miete“

Eine weitere Stellschraube ist die Verladung: Je geordneter die Ware verpackt und gestapelt ist, desto günstigere Auswirkungen hat das auf den Preis. Einsparpotential

gibt es auch in der Verwaltung: Werden Auftragsdaten elektronisch an den Spediteur übertragen, spart das Zeit und Geld bei allen Beteiligten. Das trifft auch für die Digitalisierung von Rechnungen, Lademittel oder Schadensmeldungen zu.

Unser Praxistipp zum Schluss

Räumen Sie Ihrem Spediteur Freiraum bei der Zeitplanung ein, sofern Ihr Kunde das zulässt. Die Flexibilität, über den Tag verteilt zustellen zu dürfen, anstatt auf die Stunde genau pünktlich sein zu müssen, sollte sich auch in der Kalkulation des Spediteurs niederschlagen. Und werfen Sie Ihr gesamtes Transportvolumen in die Waagschale – auch das reduziert den Preis!

Für Fragen und Lösungen

steht Ihnen unser Servicepartner Christian Schober unter der Nummer 089 / 89 736 363 gerne zur Verfügung.